

**Pressemitteilung**

**Abschlusskonzert der Chopin-Reihe  
mit den 24 Préludes op. 28**

**Sonntag, 10. Oktober, 15.00 Uhr**  
**Schlosstheater Rheinsberg**  
**10 € / 8 € ermäßigt**

Am 10. Oktober beendet die Musikakademie Rheinsberg ihre Konzertreihe zum 200. Geburtstag von Frédéric Chopin mit dem größten Zyklus des Komponisten, den 24 Préludes op. 28. Die junge, aus Riga stammende Pianistin Gajane Saakjana bietet dem Publikum im Schlosstheater die seltene Gelegenheit, alle 24 Préludes hintereinander zu hören. Wie bereits am Pfingstwochenende im Heckentheater des Schlossparks Rheinsberg ist das Konzert als multimediale Aufführung konzipiert mit Pas de deux der Tänzer Miriam Wolff und Uwe Czebulla zum „Regentropfen-Préludes“ im Lichtdesign von Oliver Nehring.

Gajane Saakjana absolvierte in Riga die Spezialschule für Musik bei Lili Sarkisjan und die Musikakademie bei Prof. Zandmanis. Von 1999 bis 2004 studierte sie in der Klavierklasse von Prof. Georg Sava an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Berlin. Sie schloss das Studium „Mit Auszeichnung“ ab. Von 2005 bis 2009 bereitete sie sich an der Hochschule für Musik und Theater Rostock auf das Konzertexamen vor und nahm Kammermusikunterricht beim Artemis Quartett an der Universität der Künste Berlin. Außerdem besuchte sie mehrere Meisterkurse, u.a. bei Daniel Barenboim. Die Pianistin ist Preisträgerin u.a. vom Vladimir Horowitz Wettbewerb Kiew und vom Chopin-Wettbewerb in Darmstadt 2006. Saakjana spielte bereits diverse Solokonzerte, so mit dem NDR Rostock, der Latvian Philharmonie und der St. Petersburg Philharmonie.

**Karten zum Preis von 10 € / 8 € ermäßigt gibt es im Vorverkauf über Tourist-Information Rheinsberg, Tel.: 033 931/39 29 6, [tourist-information@rheinsberg.de](mailto:tourist-information@rheinsberg.de) oder Reservierungsbüro Papagena, Tel.: 01805/727243 oder 030/47997474**

**Für Rückfragen: Tanja Rosenberg / Pressesprecherin  
Tel.: 033931/721-33 / Mail: [tanja.rosenberg@musikakademie-rheinsberg.de](mailto:tanja.rosenberg@musikakademie-rheinsberg.de)**

**Rheinsberg, am 24.09.2010**